

Maren Büttner/Christine Hartig/Tilmann Siebeneichner (Hg.)

Montagen zur Herrschaftspraxis in der Klassischen Moderne

Alltagshistorische Perspektiven und Reflexionen

Inhalt

Maren Büttner/Christine Hartig/Tilmann Siebeneichner

Einleitung: Reflexionen zur Herrschaftspraxis in der Klassischen Moderne aus alltagshistorischer Perspektive	7
--	---

Selbstentwürfe und Vergemeinschaftungsprozesse: Generationelle Erfahrungsräume

<i>Thomas Siemon</i>	
Requiem für Tante Anny	27
<i>Tilmann Siebeneichner</i>	
Gewaltpraxis und Generationsbehaftung. Zum »Stolz einer Zugehörigkeit« in den Krisenjahren der Klassischen Moderne	47

Gewaltprojektionen und ihre Praxis: Ermächtigungs- und Emanzipationsprozesse

<i>Elissa Mailänder</i>	
Der NS-Spielfilm »Die große Liebe« (1942). Auftakt zum Vernichtungskrieg oder Liebeserklärung an den Krieg?	69
<i>Michaela Christ</i>	
Parallele Welten. Über die Macht der Gewalt und den Tod Farid Guendouls in Guben am 13. Februar 1999	97

Aneignung, Ausgrenzung und Alltag: Grenzen(-losigkeit) in der Klassischen Moderne

<i>You Jae Lee</i>	
Publizist, Filmemacher und Sammler Erzabt Norbert Weber und die katholische Mission im kolonialen Korea	127
<i>Leonard Schmieding</i>	
Breakdance, Polizei und flächendeckende Ordentlichkeit in der DDR	161

Alexandra Oeser

Alltagsgeschichte und Soziologie:

ein »Pas de Deux« oder Tanz ins neue Jahrtausend?

Oder: Wie französische Soziologen Alf Lüdtke lesen (und umgekehrt) 173

Danksagung 191

Literaturverzeichnis 193

Autor/innen und Herausgeber/innen 217